

**5.-13. Schuljahr**

*Eckhard Berger*



*Antike bis Gegenwart*

# Kunstthema **STILLLEBEN**

*Künstler • Meisterwerke •  
Sachtexte • Analysen •  
Aufgaben • Techniken • Tipps*



Lernen mit Erfolg

**KOHL** VERLAG

[www.kohlverlag.de](http://www.kohlverlag.de)

# Kunstthema STILLEBEN

## Antike bis Gegenwart

1. Digitalauflage 2021

© Kohl-Verlag, Kerpen 2021  
Alle Rechte vorbehalten.

Idee & Text: Eckhard Berger  
Grafische Gestaltung: Barbara & Eckhard Berger  
Fotos: © Adrian Berger, Archiv teamberger, Barbara Berger  
Redaktion: Kohl-Verlag  
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

**Bestell-Nr. P12 794**

**ISBN: 978-3-98558-485-7**

© Kohl-Verlag, Kerpen 2021. Alle Rechte vorbehalten.

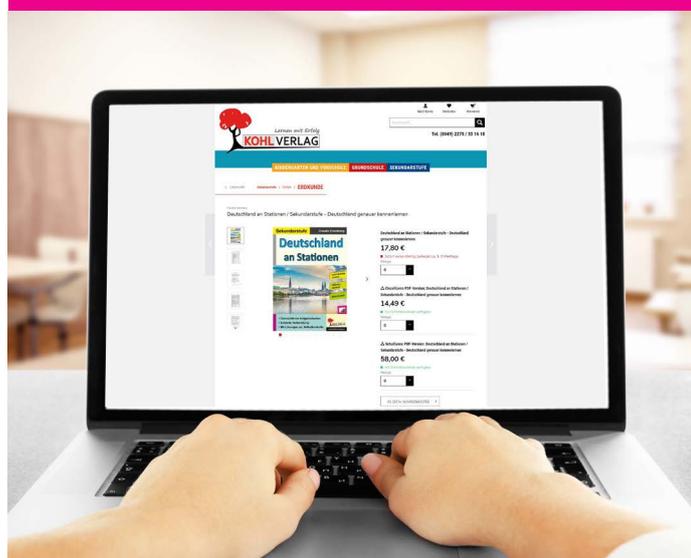
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2021

## Unsere Lizenzmodelle



## Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter [www.kohlverlag.de](http://www.kohlverlag.de) erhältlich.

# Inhalt

	<u>Seiten</u>
Vorwort und Anleitung	4
Begriff und Gattung Stillleben	5 - 6
- Michelangelo Caravaggio <b>Der Fruchtkorb</b> (1596)	7
<b>Stillebengruppen</b>	8 - 23
- Jean-Baptiste Siméon <b>Der Silberbecher</b> (um 1750)	
- Küchenstillleben	
- Tischstillleben: Vincent van Gogh <b>Stilleben</b> (1888)	
- Prunkstillleben	
- Früchte- und Gemüsestillleben:	
Paul Cézanne <b>Stilleben mit Äpfeln und Orangen</b> (1895-1900)	
- Blumenstillleben: Vincent van Gogh <b>Stilleben mit Sonnenblumen</b> (1888)	
- Jagdstillleben	
- Fischstillleben: Georg Flegel <b>Vorratskammer bei Kerzenlicht</b> (um 1630-1635)	
- Bücherstillleben	
- Musikinstrumentenstillleben:	
Juan Gris <b>Stilleben mit Gitarre, Buch und Zeitung</b> (um 1919)	
- Vanitasstillleben: Paul Cézanne <b>Stilleben, Drei Totenschädel</b> (um 1900)	
- Jahreszeitenstillleben	
- Freies Stilleben	
<b>Antike</b>	24 - 25
- Stillleben aus dem Haus der Julia Felix in Pompeji (um 70)	
<b>Mittelalter</b>	26 - 27
- Initiale P mit Judaskuss, lateinischem Text und Noten (14. Jahrhundert)	
<b>Renaissance</b>	28 - 29
- Rogier van der Weyden <b>Medici-Madonna</b> (um 1453-1460)	
<b>Erste Stillleben um 1600</b>	30 - 33
- Pieter Aertsen <b>Marktstück mit Christus und der Ehebrecherin</b> (1559)	
- Juan Sánchez Cotán <b>Stilleben mit Quitte, Kohl, Melone und Gurke</b> (um 1602)	
- Giuseppe Arcimboldo <b>Der Gemüsegärtner</b> (um 1587)	
<b>Barock</b>	34 - 37
- Georg Flegel <b>Stilleben mit Fischkopf und Haselnüssen</b> (1590-1600)	
- Ambrosius Bosschaert <b>Blumenvase in einer Fensternische</b> (um 1620)	
<b>18. Jahrhundert</b>	38
<b>19. Jahrhundert</b>	39 - 40
- Paul Cézanne <b>Stilleben mit grünem Gefäß und Zinnkessel</b> (1867-1869)	
<b>Anfang des 20. Jahrhunderts</b>	41 - 43
- Juan Gris <b>Stilleben mit Fruchtschale und Mandoline</b> (um 1906)	
<b>Mitte des 20. Jahrhunderts bis heute</b>	44 - 46
- Gennady Karabinskiy <b>Es wird kein Wunder geschehen</b> (2020)	
Glossar	47 - 48
Künstler	49 - 50
Epochen	51
Empfehlungen	52

# Vorwort und Anleitung

**Kunstthema Stilleben** aus der mehrbändigen Reihe **Kunstthema** ist für alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufen 1 und 2 im modernen Kunstunterricht, in Kursen, Projekten und Arbeitsgemeinschaften nach einem innovativen und effektiven Konzept im Rahmen der Bildungsvorgaben und Standards entwickelt worden.

Die Reihe umfasst die großen relevanten Kunstgattungen (Genres):

Band 1 **Kunstthema Landschaft**

Band 2 **Kunstthema Alltagsszene**

Band 3 **Kunstthema Porträt**

Band 4 **Kunstthema Stilleben**

Jeder Band ist ein grundlegendes Lehr- und Lernbuch mit den formalen und inhaltlichen Grundlagen zu der jeweiligen Kunstgattung. Er enthält die bedeutendsten Künstler, repräsentative Meisterwerke, wichtige Fakten, prägnante Sachtexte, kreative Erarbeitungsaufgaben, sehr lernstarke ansprechende Haupt-, Ergänzungs- und Vertiefungsaufgaben mit vielen wertvollen Tipps. Ergänzt wird er durch ein umfangreiches Künstlerverzeichnis und Glossar mit der wichtigen Fachterminologie und eine übersichtliche Epochentabelle.

**Exkurs: Die Kunstgattung Stilleben** beinhaltet die künstlerische und ästhetische Wiedergabe von leblosen und unbeweglichen Dingen, zu denen beispielsweise aus dem Alltag gewählte Gegenstände, Pflanzen und Tiere gehören. Komposition, Farbe und Form werden dabei besonders berücksichtigt. Zu sehen ist das Stilleben als Malerei, aber auch als Grafik, Plastik und Fotografie. Weitere Formen sind heute Performance, Installation, Videokunst und digitale Technologien. Seine Geschichte begann bereits in der Antike. Erst im 17. Jahrhundert wurde das Stilleben als eigenständige Kunstgattung anerkannt und wichtiger Bestandteil in der Kunst. Es ist sehr beliebt und zeigt in einer Stilvielfalt die sich verändernde Beziehung der Menschen und ihre Gefühle zu den sie umgebenden Dingen. Schülerinnen und Schülern wird neben ihrem künstlerisch-kommunikativen Handeln die eigene Beziehung zu ihrer Umwelt bewusster und die damit verbundene Verantwortung.

In der erfolgreichen praktischen Erprobungsarbeit mit **Kunstthema Stilleben** zeigten alle Schülerinnen und Schüler schnell ein sehr großes Interesse, eine starke Begeisterung und hohe Motivation, Inhalte aufzunehmen und kreativ gestalterisch mit unterschiedlichen Materialien umzusetzen. Das Lehr- und Lernwerk kann direkt ohne große Vorbereitung insgesamt, mit Bereichen oder Einzelthemen in der Unterrichtspraxis eingesetzt werden. Hauptarbeitsmittel sind Farbstifte und Tuschfarben. Eindeutige Zeichen geben schnell und eindeutig die nützlichen Orientierungshilfen:



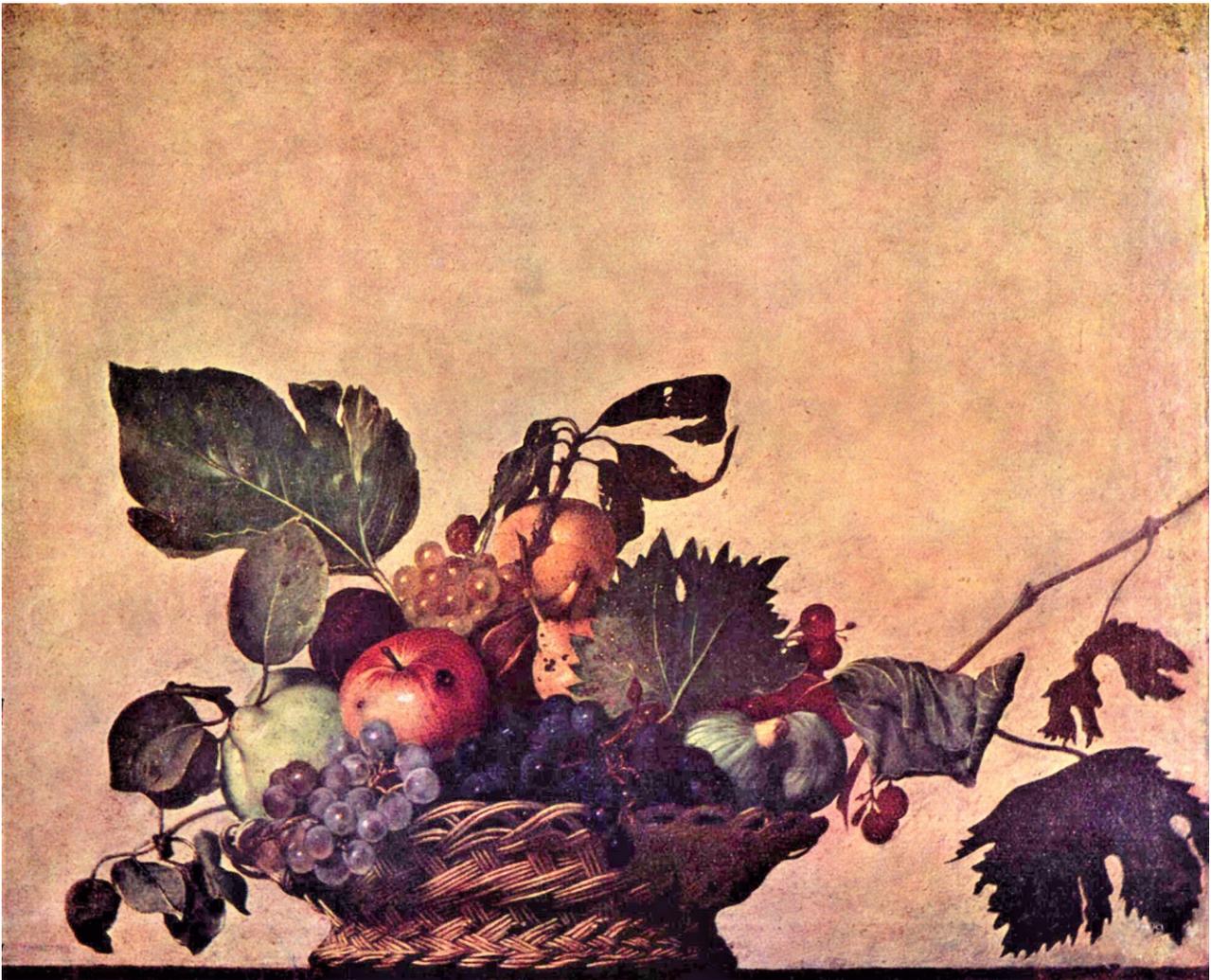
Viel Spaß und Erfolg mit dem Lehr- und Lernbuch **Kunstthema Stilleben** wünschen der **Kohl-Verlag** und **Eckhard Berger**

Mehr Informationen, Empfehlungen und Tipps: [www.kohlverlag.de](http://www.kohlverlag.de) und [www.teamberger.de](http://www.teamberger.de)

## i Begriff und Gattung Stilleben

**Stilleben** bezeichnet die künstlerische und ästhetische Darstellung von zumeist vorher arrangierten leblosen und unbeweglichen Dingen, zu denen beispielsweise aus dem Alltag gewählte Gegenstände, Pflanzen und Tiere gehören. Zu sehen ist es hauptsächlich als Malerei, aber auch als Grafik, Plastik und Fotografie. Es gibt viele Stilarten. Heute sind weitere neue Ausdrucksformen dazugekommen.

In Bezug auf seine Entwicklung gibt es Stilleben im engeren und auch im weiteren Sinn. Stillebenartige Arrangements und Objekte aus allen Epochen und Kulturen mit unterschiedlichen Materialien und in vielfältigen Stilen gehören im weiteren Sinn dazu, zum Beispiel die Mosaik- und Wandfresken aus der Antike und viele schöne Motive der Seiden- und Porzellanmalerei aus China und Japan.



Michelangelo Caravaggio **Der Fruchtkorb** 1596



Das wohl erste Stilleben im europäischen Raum malte **Michelangelo Caravaggio** von 1595 bis 1596 und gab ihm den Titel **Fruchtkorb**. Er arrangierte einen prall gefüllten Fruchtkorb, den er anschließend mit allen Details zum Anfassen plastisch abmalte.

Das Stilleben entwickelte sich im 17. Jahrhundert neben der **Porträt-, Historien-, Landschafts-** und **Alltagsmalerei** zu einer eigenständigen Gattung. Sie wurde um 1660 offiziell von der **Französischen Akademie für Malerei und Skulptur** anerkannt.

Ihr Rang innerhalb der Gattungen änderte sich im Lauf der Kunstgeschichte immer wieder.

Der Begriff **Stilleben** stammt aus der niederländischen Sprache. Er heißt **stilleven** und besteht aus **still** für **still**, **leblös** oder **unbeweglich** und **leven** für **Leben**, **Dasein** oder **Existenz**. Etwa 1650 tauchte er zum ersten Mal in einem Archiv auf.

Der deutsche Maler, Kunsthistoriker und Übersetzer **Joachim von Sandrart** führte 1675 den Begriff **Stillstehende Sachen** in dem ersten umfangreichen Quellenwerk der deutschen Kunstgeschichtsschreibung **Teutschen Academie der edlen Bau-, Bild- und Malereykünste** ein.

Der niederländische Künstler und Kunstschriftsteller **Arnold Houbraken** benutzte zu Beginn des 18. Jahrhunderts **stilleven** in seinem Kunstbuch über kunstvolle niederländische Kunsttafeln.

**Stilleben** wurde in Anlehnung an **stilleven** seit der Mitte des 18. Jahrhunderts immer häufiger in der deutschen Sprache verwendet.

Der deutsche Begriff **Stilleben** und der englische **still life** und auch der französische **nature morte** und der italienische **natura morta** in der Bedeutung **tote Natur** ist mit dem niederländischen gleichzusetzen.

Im frühen 19. Jahrhundert war der Gattungsbegriff in den verschiedenen Sprachen endgültig eingeführt.



- Erkläre den Begriff **Stilleben**.
- Aus welcher Sprache stammt er?
- Berichte von seiner Entwicklung.
- Zähle dafür Begriffe aus anderen Sprachen auf.
- Wer malte das erste Stilleben? Wie heißt es?
- Berichte über seine Anerkennung als eigenständige Kunstgattung.
- Gab es in China und Japan Stilleben?

